



Tieschener Franziskusbote

<https://tieschen.graz-seckau.at>

20. 10. 2024 – 27. 10. 2024



Zum Vertiefen



29. Sonntag im Jahreskreis

1. Lesung (Jes 53,10-11)

Der HERR hat Gefallen an dem von Krankheit Zermalmten. Wenn du, Gott, sein Leben als Schuldopfer einsetzt, wird er Nachkommen sehen und lange leben. Was dem HERRN gefällt, wird durch seine Hand gelingen. Nachdem er vieles ertrug, erblickt er das Licht. Er sättigt sich an Erkenntnis. Mein Knecht, der gerechte, macht die Vielen gerecht; er lädt ihre Schuld auf sich.

2. Lesung (Hebr 4,14-16)

Schwestern und Brüder!

Da wir nun einen erhabenen Hohepriester haben, der die Himmel durchschritten hat, Jesus, den Sohn Gottes, lasst uns an dem Bekenntnis festhalten.

Wir haben ja nicht einen Hohepriester, der nicht mitfühlen könnte mit unseren Schwächen, sondern einen, der in allem wie wir versucht worden ist, aber nicht gesündigt hat.

Lasst uns also voll Zuversicht hinzutreten zum Thron der Gnade, damit wir Erbarmen und Gnade finden und so Hilfe erlangen zur rechten Zeit!

Evangelium (Mk 10,35-45)

In jener Zeit traten Jakobus und Johannes, die Söhne des Zebedäus, zu Jesus und sagten: Meister, wir möchten, dass du uns eine Bitte erfüllst. Er antwortete: Was soll ich für euch tun?

Sie sagten zu ihm: Lass in deiner Herrlichkeit einen von uns rechts und den andern links neben dir sitzen! Jesus erwiderte: Ihr wisst nicht, worum ihr bittet. Könnt ihr den Kelch trinken, den ich trinke, oder die Taufe auf euch nehmen, mit der ich getauft werde? Sie antworteten: Wir können es. Da sagte Jesus zu ihnen: Ihr werdet den Kelch trinken, den ich trinke, und die Taufe empfangen, mit der ich getauft werde. Doch den Platz zu meiner Rechten und zu meiner Linken habe nicht ich zu vergeben; dort werden die sitzen, für die es bestimmt ist. Als die zehn anderen Jünger das hörten, wurden sie sehr ärgerlich über Jakobus und Johannes. Da rief Jesus sie zu sich und sagte: Ihr wisst, dass die, die als Herrscher gelten, ihre Völker unterdrücken und ihre Großen ihre Macht gegen sie gebrauchen. Bei euch aber soll es nicht so sein, sondern wer bei euch groß sein will, der soll euer Diener sein, und wer bei euch der Erste sein will, soll der Sklave aller sein. Denn auch der Menschensohn ist nicht gekommen, um sich dienen zu lassen, sondern um zu dienen und sein Leben hinzugeben als Lösegeld für viele.



Nähe zu Jesus ist kein Privileg

Die bevorstehende Emeritierung des Wiener Erzbischofs Kardinal Christoph Schönborn hat wieder einmal Spekulationen über ein bischöfliches Postenkarussell befeuert. Es ist ein beliebtes Gesellschaftsspiel, bei dem man die tiefe Abneigung von Papst Franziskus gegenüber allen Ausprägungen des Klerikalismus ebenso hartnäckig ignoriert wie den unmissverständlichen Aufruf Jesu: Bei euch soll es nicht so sein. Haben die Nachfolger der Apostel – und all jene, die sich gern an dem Klatsch beteiligen – nichts aus den Fehlern ihrer biblischen Vorbilder gelernt?

Den „vorlauten“ Zebedäussöhnen gibt Jesus ganz klar zu verstehen: Die Plätze an seiner Seite wird in der Ewigkeit niemand anderer einnehmen als jene, die ihm im irdischen Leben nicht von der Seite weichen. Jesus spricht vom Kelch und von der Taufe. Er verweist auf die sakramentale Verbundenheit, auf das Eins-Werden mit Christus, in Taufe und Eucharistie.

Die bedingungslose Liebe Jesu, seine Hingabe an die Menschen, seine heilsame und aufrichtende Zuwendung zu den Erniedrigten, Bedrückten und Gebrochenen soll uns prägen. Nähe zu Jesus ist kein Privileg, sondern ein Auftrag. Und oft genug eine Zumutung.

Gedanken zum Evangelium
www.sonntagsblatt.at/eineminute

Alfred Jokesch
alfred.jokesch@sonntagsblatt.at

Das neue Pfarrblatt ist da!

Wir bitten um eine freiwillige Spende mittels beigelegten Zahlschein oder Sie scannen diesen Code und spenden Online.



Zahlen-mit-Code.com

KATHOLISCHES
BILDUNGSWERK

Schwerpunktreihe 2024
Zusammen(h)ALT & JÜNG

Vor Lachen schütteln in krisengebeutelten Zeiten. Lach- und Humortraining

Gemeinsam Lachen und mehr Lebensfreude gewinnen – das ist das Motto dieser Veranstaltung. Wir lernen verschiedene Lachübungen kennen und erfahren nebenbei Wissenswertes und Überraschendes rund um Glaube, Lachen und Humor und wie sie zusammengehören. Ein einzigartiges Lach- und Humortraining für eine neue Kultur der Freude in Kirche und Gesellschaft!

Mittwoch, 23. Oktober 2024

19:00 Uhr

Pastoralraum Dietersdorf
(hinten der Kirche, über dem Rüsthaus)
8093 St. Peter am Ottersbach

Referent:
Dr. Josef Promitzer
Katholischer Theologe, Kabarettist, Cartoonist, Clown

Eintritt: Freiwillige Spende!

Auf Ihr Kommen freut sich das Katholische Bildungswerk von Dietersdorf, Straden und Tieschen.

Weltmissionssonntag Schokopralinen 4,00 € und Chips 2,50 €



Weltmissions-Sonntag 20. Oktober 2024



„Die Kirche ist auf Mission in der Welt:
die Liebe Christi drängt uns
bis an die Grenzen der Erde.“

— Papst Franziskus

Jetzt spenden: www.missio.at/wms

missio

Impressum: Herausgeber: röm.-kath. Pfarramt Tieschen, für den Inhalt verantwortlich: Pfarrer Mag. Johannes Lang, Redaktion und Layout: Franz Treichler; Erscheinungsweise: wöchentlich, 50 Stück; Datenschutzhinweis:
www.bischofs-konferenz.at/datenschutz

KATHOLISCHE
KIRCHE STEIERMARK

Wollen Sie den Tieschener Franziskusboten als Newsletter - einfach draufflicken oder QR-Code scannen:
<https://tieschen.graz-seckau.at/pfarre/6524/franziskusbote/franziskusbote>



AUS DER PFARRKANZLEI

Gottesdienste vom 20. 10. 2024 – 27. 10. 2024

Sonntag, 20. Oktober:

29. Sonntag im Jahreskreis - Weltmissionssonntag

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet für † Angela Krauthackl;

08.30 Uhr: **Weltmissionssonntag – Ministrantenehrung - Hl. Messe** - für † Angela Krauthackl (Nachbarschaft), für † Margarethe Neubauer und † Sohn Christian Neubauer; für † Leopoldine und Eduard Pachler (JHM); für † Leopoldine (JHM) und † Franz Puff (JHM) und † Angehörige; **musikalische Gestaltung durch den Kirchenchor Tieschen**;

Nach dem Gottesdienst wird die Sammlung zum **Weltmissionssonntag** durchgeführt. Am Kirchplatz werden **Päckchen mit Schokopralinen zum Preis von 4,- € und Blaue Kartoffel Chips zum Preis von 2,50 €** verkauft, mit dem Reinerlös wird **Jugendlichen in Afrika, Asien und Lateinamerika** geholfen.

10.00 Uhr: Wort-Gottes-Feier in der Pfarrkirche Straden, anschließend **Pfarrcafe** der „**Friends of Salvatorians**“, **Jugendaktion** zum Weltmissionssonntag;

16.00 Uhr: Trauungsgottesdienst Michaela Müller & Wolfgang Hötzer;

Montag, 21. Oktober:

18.30 Uhr: Gebet für den Frieden in der Ukraine und im Heiligen Land in der Seitenkapelle/Pfarrkirche;

Donnerstag, 24. Oktober:

18.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

18.30 Uhr: **Hl. Messe** – für die Pfarrgemeinde;

Freitag, 25. Oktober:

17.00 Uhr: **Anbetungsstunde**;

Samstag, 26. Oktober:

11.30 Uhr: Taufe von Jano Hopfer;

10.00 Uhr: Hl. Messe für die Senioren der Pfarre in der Pfarrkirche Straden; keine Vorabendmesse

Sonntag, 27. Oktober:

30. Sonntag im Jahreskreis

08.00 Uhr: ehrendes Gedenken der Gefallenen des ÖKB Tieschen am Marktplatz

08.00 Uhr: Rosenkranzgebet;

08.30 Uhr: **Hl. Messe** - für † Josef Stoff (JHM) und † Eltern Tschiggerl; für † Hermann Weber (JHM); für † Margit Weber; für † Hermann Müller jun. und † Vater Hermann Müller sen. und alle Hausverstorbenen; für alle lebenden und † Kameradinnen und Kameraden des ÖKB Tieschen, † Fahnenmutter Juliane Potisk und mit der Bitte um Gesundheit, Gottes Schutz und Segen für unsere Fahnenmutter; zum Geburtstag um Gesundheit, Gottes Schutz und Segen; **musikalische Umrahmung durch den Musikverein Tieschen**;

10.00 Uhr: Hl. Messe mit Ministrantenaufnahme und -ehrung in der Pfarrkirche Straden;

14.00 Uhr: Trauungsgottesdienst Lisa Stowasser & Stefan Loigge;

Ewiges Licht

vom 20. 10. 2024 – 27. 10. 2024:

für † Margarethe Neubauer und † Sohn Christian Neubauer; für † Leopoldine und † Franz Puff und † Angehörige;



Kanzleistunden in der Pfarre Tieschen:

Dienstag Kanzleistunden von 9.00 – 11.00 Uhr

Sonntag bis 15 Minuten nach der Messe; 8355 Tieschen 13; Mail: tieschen@graz-seckau.at

Sprechstunde in der Pfarre Tieschen

Pfarrer Mag. Johannes **Lang** steht nach telefonischer Vereinbarung für ein Gespräch zur Verfügung.

Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen:

Pfarrer Mag. Johannes **Lang**, 0676-8742-6610

Pfarrsekretär Josef **Lackner**, 0664-9929258

Wirtschaftsrat Franz **Treichler**, 0676-8742-6524

Pfarrkanzlei: 03475-30820 (neu)